

Teamleiter in der internationalen Matrixorganisation - virtuelle interkulturelle Führung

Dieses Seminar für Teamleiter einer internationalen Matrixorganisation wurde ursprünglich entwickelt für Supply-Chain Manager eines global aufgestellten Unternehmens der Medicalbranche. Eine Ausgangssituation, wie sie vielfach in einer Matrixorganisation vergleichbar vorfindbar ist.

Die Teilnehmer hatten als Prozessverantwortliche in einer internationalen Matrixorganisation zwischen 4 bis 10 Mitarbeiter zu führen. Die Führungsverantwortung erstreckte sich teils auf direkt unterstellte Mitarbeiter, teils auf im internationalen Kontext fachlich und virtuell zugeordnete Teammitglieder. Die Führungsaufgabe wurde zuvor noch stark operativ wahrgenommen, es ging darum, ein neues Führungsverständnis zu entwickeln.

Ziele:

- Führung in der übergeordneten Verantwortung für einen Prozess wahrnehmen
- Den Leistungsprozess in der Matrixorganisation aktiv und standortübergreifend gestalten
- Ansätze für kultursensitives Themen- und Beziehungsmarketing entwickeln
- Den Prozess managen statt operativ handeln
- Vorstellungen zur Gestaltung von Kommunikation und Information im Netzwerk entwickeln
- Mitarbeiterführung in der virtuellen Organisation verbessern

Es geht in der Qualifizierung darum, die Führungskompetenz insbesondere unter dem Anspruch erfolgreichen Handelns als Netzwerkmanager zu entwickeln. Es handelt sich im besten Sinne um **virtuelle Führung im interkulturellen Kontext**.

Inhalte:

- Die Führungsaufgabe des Teamleiters in der Matrixorganisation - das "Two-Boss-Modell" erfolgreich gestalten
- der Teamleiter als Prozessverantwortlicher im internationalen Unternehmen
- Spannungsfelder Linie - Matrix im internationalen Kontext
- Diversity verstehen und leben im Führungsalltag der Matrixorganisation
- Kulturunterschiede wahrnehmen, einordnen und berücksichtigen
- Erfolgversprechende Positionierungsstrategie für Themen, Leistung und Team
- Leistungsprozesse ganzheitlich, standortübergreifend und unter Nutzung aller Netzwerkressourcen gestalten
- Leistungsstandards für Prozesse definieren, Mess- und Frühwarnsystem entwickeln zur Steuerung der Leistungsentwicklung des virtuellen Teams
- Feedback Prozesse etablieren und leben
- Delegation von Verantwortung in Netzwerken und Ergebnissicherung
- Mindestanforderungen an Kommunikation und Information im virtuellen Team und in der Matrixorganisation
- Typische Konflikte in virtuellen Teams einer Matrixorganisation erkennen und bearbeiten
- Führung von Mitarbeitern - direkt wie fachlich zugeordnete
- Interkulturelle Aspekte der Teamleiterrolle erkennen und im Alltag berücksichtigen
- Einen Teamentwicklungsimpuls vorbereiten

Methoden:

Einzel- und Kleingruppenarbeit, Lehrgespräch und Trainerinput, Erfahrungsaustausch

Das Seminar wird prozessorientiert durchgeführt. Die Interessen der Teilnehmer sowie die am ersten Tag vormittags durchgeführte Situationsanalyse können den tatsächlichen Seminarablauf inhaltlich beeinflussen.

Dauer: 4 Tage als Impulsveranstaltungen im Modus 2 + 1 + 1 Tage mit intensivem praxisbezogenen Erfahrungsaustausch oder in stark verkürzter Form als zweitägiges Impulsseminar.

Durchführung: firmeninternes Seminar

Weitere Seminare zur Matrixorganisation:

- [Seminar Führen in der Matrixorganisation](#)
- [Seminar Projekte in der Matrixorganisation zum Erfolg führen](#)
- [Organisationsmodelle und Varianten der Matrixorganisation](#)

<http://www.jp-consulting.de/Managementberatung-Qualifizierung-Seminare/Virtuelle-interkulturelle-Fuehrung-Matrixorganisation-E1023.htm>

© 2005 - 2012 JP-Consulting & Training GmbH

Tel.: +49 (0)61 51 / 392 1435-0